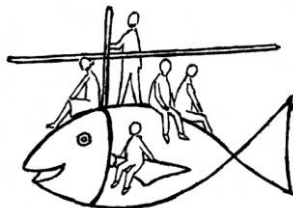


Evangelische Südstadtgemeinde
18059 Rostock • Beim Pulverturm 4
Gemeindebrief Sommer 2017



„ ... überwinde das Böse mit Gutem!“

Römerbrief 12, 21

Übung macht den Meister ...

... wer kennt diesen Spruch nicht? Egal ob wir Segeln lernen, das erste Mal Fahrrad fahren, Malen, Handarbeiten oder Sport. Bei all diesen Dingen üben wir ... weil wir hin zu einem Ziel wollen: mit Stolz segeln, sicher Radfahren, ein schönes Bild malen, ein Kleidungsstück nach unseren Wünschen oder ein Sieg bei einem Wettkampf.

Aber wie ist das mit unserem Glauben? Erwartet wir ausgerechnet dort, dass er sozusagen „von oben herabfällt“? Beim Glauben, oder Vertrauen auf Gott, ist es vielleicht etwas anders als sonst: Radfahren, Segeln, Malen – all das kann ich als Hobby machen, nebenher, irgendwie ein Zusatz, der das Leben schöner gestaltet. Geht das mit Vertrauen, mit Glaube auch? Oder ist Vertrauen nicht viel eher die eigentliche Grundlage guten Lebens? Ist Glaube nicht eher das Floss, das Boot das wir segeln?

In China erzählt man sich folgende Geschichte: Da war einmal ein Schüler der das Zitherspiel lernen wollte, Über viele Jahre machte er äußerst geringe Fortschritte, was seinen Meister so frustrierte dass er seinen Schüler schließlich für ungeeignet erklärte. Der Meister setzte den jungen Mann am Strand einer Insel aus und ließ ihm nur die Zither da. Auf sich selbst gestellt kümmerte sich der enttäuschte Schüler zunächst um sein Überleben. Die Insel war zwar unbewohnt, doch gab es genügend wilde Früchte und Gemüse von denen er sich ernähren konnte. In der Folgezeit lauschte der

Schüler dem Singen der Vögel, dem Chor der Wellen, den Melodien des Windes. Und er verbrachte viel Zeit mit seiner Zither. Als er schließlich ein paar Jahre später von der Insel gerettet wurde, war aus ihm ein virtuoser Spieler und Komponist geworden, der seinen ehemaligen Meister bei Weitem überragte ...

Wenn Vertrauen und Glaube ist wie Zither spielen lernen, dann heißt dies wohl, wir sollen ähnlich leben: Uns (freiwillig) zurückziehen auf eine „Insel“, den lebendigen Worten lauschen die Gott in seine Schöpfung gelegt hat: in Wind, Wellen und den Gesang der Vögel. – Seine Worte nicht suchen neben dem Leben, sondern im Leben selber, in dem, was uns jetzt gerade begegnet: Der Mensch, der Sonnenstrahl, der Luftzug, das Lächeln, der Blick ...

Manche gehen in ein Kloster auf Zeit zum „richtigen“ Beten lernen – oder Andere (wir?) üben eben mitten im Alltag. So wie wir uns Zeit nehmen zum Segeln lernen, zum Fahrradfahren üben, zum Malen oder zum Einstudieren eines Musikstückes, so kann ich mir auch Zeit nehmen zum Glauben und Vertrauen üben: Immer wieder das Gute versuchen, immer wieder auf das Gute schauen. Einfach nicht aufgeben, sondern weitermachen. Dieser Satz aus der Bibel passt sehr gut auf diese etwas hartnäckige Haltung zur Einübung von Vertrauen: „Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem“

Ihr Pf. Markus Kiss

An dieser Stelle finden Sie Informationen zu besonderen Veranstaltungen im Sommer 2017

Gemeindefest am 8. / 9. Juli

Herzlich eingeladen sind alle die diesen Brief in Händen halten zu unserem Gemeindefest am zweiten Juliwochenende!



Gerne können Sie Ihre Freundinnen und Bekannten mitbringen – jeder ist ganz herzlich willkommen!

Detaillierte Informationen zu unserem Gemeindefest und den geplanten Zeiten finden Sie auf **Seite 7** dieses Briefes oder an den Aushängen der Gemeinde!

Stadtseiniorennachmittag 28. Juli



Im Rahmen des Reformationsjubiläums im Lutherjahr laden wir Sie herzlich in die Nikolaikirche ein!

Die Veranstaltung beginnt am Samstag, 29. Juli 2017 um 14.30 Uhr und endet gegen 17.00 Uhr. Wir werden einen bunten Nachmittag miteinander verbringen und uns auf die Spuren der Boten Gottes begeben. Engel treten in der Bibel an zentralen Stellen auf und bieten auch kirchenfernen Menschen einen Zugang zur christlichen Religion. Lassen Sie sich überraschen bei Kaffee und Kuchen, Geselligkeit und Gespräch! **Wir freuen uns auf Sie!**

Im Namen des Vorbereitungsteams
Pastor Dietmar Cassel

Vortrag und Gespräch – Thema:

Das Verständnis des Kreuzes

Am Montag den **11. September um 14 Uhr** steht ein für Christen zentrales Thema im Mittelpunkt eines Vortrages von Roland Rogalski: Das Verständnis des Kreuzes: „Für uns gestorben“. Sicher ein kontroverses Thema. Zudem ist diese Stunde zu der der Seniorenkreis einlädt eine Prüfungsstunde mit Gästen aus dem Kirchlichen Bildungshaus in Ludwigslust. Durch Ihr Erscheinen, Mitdenken – und diskutieren wird es sicher eine gute und gewinnbringende Stunde für alle!

Alle Gemeindeglieder sind dazu herzlich eingeladen!

Schulanfangsgottesdienst am 17. September um 10.00 Uhr

Der erste Schulanfang ist immer etwas ganz besonderes – alles ist neu und aufregend, man kennt seine Klassenkameraden vielleicht noch nicht so richtig und das Stillsitzen ist auch manchmal schwierig zu lernen. Nicht nur für Erstklässler wollen wir einen Schulanfangsgottesdienst geben um die Kinder und das Schuljahr zu segnen. Jung und Alt sind willkommen! Herzliche Einladung an Alle!

Besondere Gottesdienste und Andachten auf einen Blick

09.07. / 10.00 **Gottesdienst zum GF**
zus. mit Koreanischer Gemeinde
16.07. / 23.07. / 03.09.
Gottesdienste mit **Taufe**
17.09. / 10.00
Schulanfangsgottesdienst
01.10. / 10.00
Erntedank mit **Agapefeier**

⇒ **Informationen aus dem Kirchengemeinderat:** Auf den zurückliegenden Sitzungen war ein besonderer Schwerpunkt die Stellungnahme zum Stellenplan des Kirchenkreise Mecklenburg. In ihm wird für die nächsten Jahre die prozentuale Verteilung der verschiedenen Berufsgruppen in einer Kirchengemeinde festgeschrieben. Durch unsere leicht wachsende Gemeindegliederzahl sieht es für unsere Gemeinde so aus, dass wir alle vorhandenen Stellen in der bisher bestehenden Form erst einmal weiter fortführen können. In Zukunft aber werden wir verstärkt die Zusammenarbeit und Kooperation mit unseren direkten Nachbargemeinden ins Auge fassen. Finanz – und Veranstaltungsplanung für die Zeit bis zum Herbst waren ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit.

⇒ **Informationen zu den geplanten Baumaßnahmen in unserer Gemeinde:** Mittlerweile hat das Ingenieurbüro Angele den kompletten Bauantrag mit einem entsprechenden Entwurf beim Rostocker Bauamt eingereicht. Die Bearbeitungszeit kann bis zu 3 Monate in Anspruch nehmen, so dass wir mit einem Baubeginn vor dem Winter nur rechnen können, wenn es sehr zügig vorangeht.

Auf dem Gemeindefest werden die Planungen zur Ansicht ausliegen. Aber auch sonst können Sie die Männer und Frauen aus dem Kirchengemeinderat bzw. Pastor Kiss gerne ansprechen, wenn sie der aktuelle Stand der Dinge interessiert.

Im Vordergrund der Planungen stand die thermische Isolierung des „alten“

Gemeindehauses zur Reduzierung der Heizkosten und eine multifunktionale Nutzung der entstehenden Räume. Größte ins Auge fallende Veränderung wird ein kleiner Turm sein, der der Aufhängung der Glocken aus Herten –Scherlebeck dient. Über Änderungen halten wir Sie in den Abkündigungen und im Gemeindebrief auf dem Laufenden.

⇒ **Orgelmusik & Chorgesang in der Südstadtgemeinde:** Seit ein paar Sonntagen haben wir in unserer Gemeinde einen jungen Mann der unsere Gottesdienste auf der Orgel begleitet: Herr Zdenek Buchvaldek kommt aus Tschechien und studiert hier in Rostock Medizin. Ab Oktober, spätestens November möchte er mit Blick auf die Adventszeit einen Chor in unserer Gemeinde gründen. Er sucht dafür Sängerinnen und Sänger jeden Alters. Nur Mut! Wir singen vorwiegend Choräle von denen viele vom Hören und Singen bekannt sind. Im Vordergrund steht die Freude am Singen und gemeinsamen Musizieren.

Sprechen Sie Herrn Buchvaldek an wenn sie ihn sehen oder melden Sie sich bei Pastor Kiss oder Frau Plath! Genaue Termine und Einladungen folgen im nächsten Gemeindebrief

⇒ **Die aktuellen Mitglieder des KGR sind wie folgt erreichbar:**

Fr. Frind	☎ 0381 4006515
Fr. Heiber	annetteheiber@gmx.de
Fr. Schroeder	bettmue@yahoo.de
Hr. J. Boldt	☎ 40 00 943
Hr. Mecklenburg	☎ 0151 70893893
Hr. Holland	☎ 0381 33707192

Die Rostocker Sieben unterwegs in den Süden

Das letzte Wochenende im April: Eine eher kleine Gruppe unserer Gemeinde begibt sich am frühen Freitagmorgen auf eine entspannte Reise Richtung Neumarkt. Im Gepäck das Motto von der Küste auf dem Bild in der Mitte, das uns sehr passend erschien. Wir waren dieses Mal besonders gespannt, da unsere Partnergemeinde inzwischen in ihr neues Gemeindezentrum eingezogen ist. Dort durften wir uns nach einem leckeren Imbiss ein wenig umschauchen. Es ist ein beeindruckender Ort, an dem alte und neue Architektur toll miteinander auf einladende Weise harmonisieren. Am Abend konnten wir Interessantes und Unterhaltsames

zu Martin Luther erleben. Auf der Bühne stand eine unserer langjährigen Bekannten aus der Gemeinde als Mutter von Luther. Schön, dass wir sie mal so in Aktion erleben durften. Am nächsten Tag starteten wir in Richtung Donau: Die Autofahrt durch das Altmühltal führte uns nach Kelheim, wo die Befreiungshalle besuchten: ein gigantischer Bau in Erinnerung an den Sieg über Napoleon. Dann stiegen wir auf ein Schiff, das uns durch das Donaudurchbruchstal Richtung Kloster Welten-

burg brachte. Nach einem deftigen Mittag im Klosterrestaurant, wagte sich ein Teil der Gruppe mit einem Kahn ans andere Ufer, um dann dort zurück zu wandern. Das war ein Ausflug, der sich wirklich gelohnt hat. Und schon war es Sonntag, mit dem gemeinsamen Gottesdienst und der Enthüllung unseres Geschenkes welches mit Freude entgegen genom-

men wurde und nun im Großformat seinen Platz in den neuen Gemeinderäumen findet. Der Sonnenschein begleitete uns bis in die Abendstunden zum abschließenden Grillen im Garten. Wir konnten noch einmal gemütlich beisammen sein und hatten immer wieder neuen Gesprächsstoff miteinander. Die Tage waren mit allen Begegnungen, Gesprächen und Eindrücken ein wahres Geschenk.

Unsere Neumarkter Freunde hatten sie mit viel Herz vorbereitet und haben uns mit offenen Armen bei sich aufgenommen. Das erfüllt unsere kleine Gruppe von sieben Rostockern mit großer Dankbarkeit. Es bleibt zu hoffen, dass unsere Partnerschaft über die nächsten zwei Jahre so herzlich und offen bleibt. Zum Fronleichnamstag im Jahr 2019 können wir dann sicher wieder unsere Gäste aus Bayern begrüßen. Wer neugierig ist, kann ja schon mal nachfragen. (A. Hirschlipp)



Gottesdienste

Unsere Gottesdienste beginnen weiterhin um **10.00 Uhr**. In der Regel feiern wir am ersten Sonntag im Monat das **Abendmahl**. Ein **Kindergottesdienst** wird außerhalb der Ferien an einem Sonntag im Monat im Wechsel mit einem **Familiengottesdienst** angeboten. An kirchlichen Feiertagen feiern wir den Gottesdienst gegebenenfalls zu einer **anderen Uhrzeit**. Folgende Tabelle soll Ihnen die Information erleichtern.

02.07.	10.00 Uhr	3. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Taufe und AM
09.07.	10.00 Uhr	4. n. Trinitatis	Gottesdienst zum Gemeindefest
16.07.	10.00 Uhr	5. n. Trinitatis	Familiengottesdienst mit Taufe
23.07.	10.00 Uhr	6. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Taufe
30.07.	10.00 Uhr	7. n. Trinitatis	Gottesdienst
06.08.	10.00 Uhr	8. n. Trinitatis	Gottesdienst mit AM + Kindergottesdienst
13.08.	10.00 Uhr	9. n. Trinitatis	Gottesdienst
20.08.	10.00 Uhr	10. n. Trinitatis	Gottesdienst (Israelsonntag)
27.08.	10.00 Uhr	11. n. Trinitatis	Gottesdienst
03.09.	10.00 Uhr	12. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Taufe und AM
10.09.	10.00 Uhr	13. n. Trinitatis	Gottesdienst
17.09.	10.00 Uhr	14. n. Trinitatis	Schulanfangsgottesdienst
24.09.	10.00 Uhr	15. n. Trinitatis	Gottesdienst
01.10.	10.00 Uhr	Erntedank	Erntedankgottesdienst mit Agapefeier Familiengottesdienst
08.10.	10.00 Uhr	17. n. Trinitatis	Gottesdienst mit AM
15.10.	10.00 Uhr	18. n. Trinitatis	Gottesdienst
22.10.	10.00 Uhr	19. n. Trinitatis	Gottesdienst
29.10.	10.00 Uhr	20. n. Trinitatis	Gottesdienst

Weitere Gottesdienste:

im Südhus

Brahestr. 40

im DRK-Heim

Semmelweisstr. 1

15.30 Uhr, **erster Mittwoch** des Monats,
05.07. | -.-.-. | 06.09.

09.30 Uhr, **letzter Samstag** des Monats,
22.07. | -.-.-. | 30.09.



regelmäßige Veranstaltungen

Frauenkreis

Fr. Mehlig

Männerkreis

Hr. Kühn

Seniorentreff

Pt. Kiss

Seniorentanz

Fr. Braun

Konfirmandentreff

Pt. Kiss

Kindergruppen

2. Mittwoch des Monats, 09.00 Uhr am Pulverturm

Termine: --.--. | 09.08. | September - Ausflug-

2. Donnerstag des Monats, 09.00 Uhr am Pulverturm

Termine: nächstes Treffen im Oktober

abweichender Termine im September!, 14.30 Uhr am Pulverturm, Termine: 03.07. | --.--. | **11.09.**

NEU: Freitags, 09.30 -12.00 Uhr Am Pulverturm

Termine unter 0384 / 4813166 (Fr. Braun)

Montags, 16.00 Uhr am Pulverturm (außer Ferien)

finden sich auf der Kinderseite, Seite 9

GEMEINDEFEST IM JULI

Gemeindefest im Sommer

„Wir feiern heute ein Fest...“

Sonnabend, 08.07.

15.00 Begrüßung und Kaffee

15.30 Spiele bei denen jeder Gewinner ist

16.00 Zeit für Gespräche:
Bauplanungen unserer Gemeinde

16.30 Gemeinsam Musik erleben

ab 17.15 Abendlicher Imbiss

Sonntag 09.07.

10.00 Gottesdienst

Im Anschluss Kirchenkaffee & „Krümfest“

11.30 Mittagsimbiss vom Grill

12.30 Abschluss



♥ FAMILIENZEIT ♥

Ein Angebot für Familien mit Kindern zwischen
0-3 Jahren, Geschwisterkinder bis 8 Jahre.
In der 'FAMILIENZEIT' steht die gemeinsame Zeit
mit der Familie und der Austausch mit
anderen Eltern im Mittelpunkt.

*Jeden Montag von 15-16:30 Uhr in der
evangelischen Südstadtgemeinde.*

Beim Pulverturm 4 / 18059 Rostock
Ansprechpartnerin: Lisa Plath / lisa.plath@hotmail.de
Mit Unterstützung der Rostocker Stadtmission

⇒ Sommerfreizeit „Aufregung um Martinus“ | 23.07. – 28.07.2017



Kennst du das - manchmal ist man echt sauer. Manchmal ist alles blöd. Manchmal muss man einfach auch mal den Frust loswerden. Weil Martin Luther vor 500 Jahren nicht den Mund hielt, gibt es heute die evangelische Kirche. Das wollen wir genauer untersuchen und natürlich auch feiern! In Groß Klein werden wir in Jurten übernachten. Für mittelalterliches Flair ist also gesorgt. Den Höhepunkt bietet das Fest mit mittelalterlicher Band am Freitagnachmittag. Auch die Eltern sind hierzu gern eingeladen. Eltern können Ihre Kinder

der ersten bis sechsten Klasse gern bis zum 23.06. bei Lisa Plath anmelden. Ich freue mich darauf!

Anreise: Sonntag 23.07., 17:00 Uhr
Abreise: Freitag 28.07., 17:00 Uhr
Preis 80€

⇒ Familienzeit, Montags ab 15.00 Uhr

Mittlerweile hat sich ein fester Kreis von Eltern und ihren Kindern gefunden, der sich jeden Montag trifft: Manchmal treffen sie auf die Konfirmanden oder die Senioren die etwa zur gleichen Zeit im Hause sind. Gerne können Sie zu dieser Runde dazu stoßen, zum gemeinsamen Spielen, Thema und Austausch! Melden Sie sich unkompliziert bei Lisa Plath.

Christenlehre Klasse 1-6

Die Schulkinder treffen sich in folgenden Gruppen zu Spiel & Wissbegier:
Dienstag 15.30 – 16.30 Uhr - Gruppe I
Mittwoch 16.00 – 17.00 Uhr -Gruppe II

MINA & Freunde



Aus den Kirchenbüchern ...

Aus rechtlichen Gründen werden
diese Daten nicht veröffentlicht.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Wir sind für Sie da:

Evangelische Kirchengemeinde Rostock-Südstadt
Beim Pulverturm 4, 18059 Rostock,
Tel.: 0381 – 4000065
www.kirche-mv.de/Rostock-Suedstadt.html
E-Mail: rostock-suedstadt@elkm.de



Das Gemeindebüro ist zu folgenden Zeiten besetzt:
Dienstag von 10.00 – 12.00 und 17.00 – 18.00 Uhr.

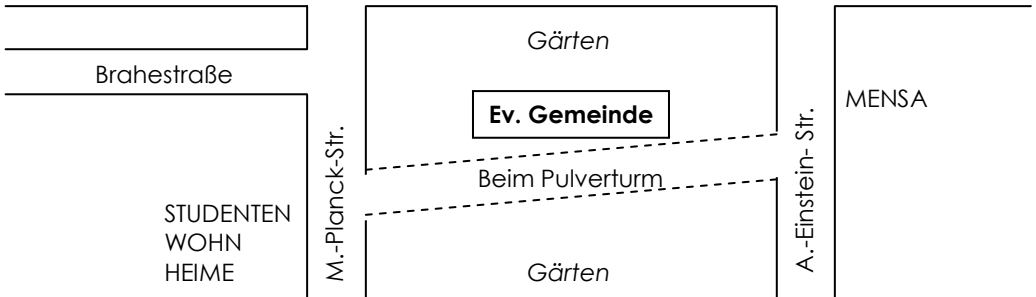
Bankverbindung: IBAN: DE48 5206 0410 0005 3603 31 | BIC: GENODEF1EK1

Wir freuen uns auf Ihre Besuche und laden Sie herzlich zu den Veranstaltungen der Gemeinde ein. Besonders freuen wir uns auf Neuzugezogene, die mit uns Kontakt aufnehmen. Mit Hilfe dieser Skizze können Sie uns finden:

K L I N I K U M - S Ü D

H – Straßenbahn Linie 6

Südring



Als MitarbeiterInnen der Evangelischen Südstadtgemeinde grüßen Sie – auch im Namen des Kirchengemeinderates –
Ramona Boldt (0381 / 4000 943) – Küsterstelle
Lisa Plath (0174 80 32 72 6) – Gemeindepädagogische Stelle
Markus Kiss (0381 / 8775 3985) – Pastorenstelle

Impressum:

Herausgeber: Evangelische Südstadtgemeinde Rostock, Beim Pulverturm 4, 18059 Rostock
Titelbild: www.gemeindebrief.de,
Restliche Bilder: www.gemeindebrief.de und bing.de (gemeinfrei)
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, 100% Umweltschutzpapier
Auflage: 1.400 Stück, Redaktionsschluss für die Herbstausgabe 10. September. 2017



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de